



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal
Herausgegeben vom Rektor

NR_94 JAHRGANG 49
02. Oktober 2020

Änderung der Prüfungsordnung für den Studiengang Soziologie mit dem Abschluss Bachelor of Arts an der Bergischen Universität Wuppertal

vom 02.10.2020

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz) vom 16.09.2014 (GV. NRW S. 547), zuletzt geändert am 14.04.2020 (GV.NRW S. 218b), hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Prüfungsordnung erlassen.

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Studiengang Soziologie mit dem Abschluss Bachelor of Arts vom 31.07.2020 (Amtl. Mittlg. 82/20) wird wie folgt geändert:

1. Anhang: Die Modulbeschreibung wird geändert und neu gefasst; darin wird in den Modulen: „BA Soz 14 - Familiensoziologie“, „BA Soz 15 - Migrationssoziologie“, „BA Soz 10 - Organisationssoziologie“, „BA Soz 12 - Politische Soziologie“, „BA Soz 13 Soziologie der sozialen Ungleichheit“, „BA Soz 17 - Vertiefungsmodul Soziologie“ und „BA Soz 11 - Wissenschaftssoziologie“ in der Spalte „Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung“ im Text „Soz 6“ durch „PH 2“ ersetzt.

Artikel II

In-Kraft-Treten, Veröffentlichung

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal in Kraft.

Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium nach der Prüfungsordnung für den Studiengang Soziologie mit dem Abschluss Master of Arts vom 30.07.2020 (Amtl. Mittlg. 82/20) aufgenommen haben.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Mathematik und Naturwissenschaften vom 23.09.2020.

Wuppertal, den 02.10.2020

Der Rektor
der Bergischen Universität Wuppertal
Universitätsprofessor Dr. Dr. h.c. Lambert T. Koch

Inhaltsverzeichnis

Berufspraktikum	2
Bildung und Wissenschaft	2
Einführung in die Politikwissenschaft	2
Empirische Wirtschafts- und Sozialforschung	3
Familiensoziologie	3
Forschungspraktikum	4
Grundlagenmodul: Logik, Sprachphilosophie, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie	4
Grundzüge der Soziologie	5
Grundzüge der Volkswirtschaftslehre I (Makroökonomie)	5
Migrationssoziologie	6
Organisationssoziologie	6
Politische Soziologie	7
Qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung	8
Quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung	8
Sozialpsychologie	9
Sozialstrukturanalyse	9
Soziologie der sozialen Ungleichheit	10
Statistik I (Deskriptive Statistik)	10
Statistik II (Induktive Statistik)	10
Techniken	11
Technik und Industrie	11
Theorien in der Soziologie 1: Makrosoziologische Perspektiven	12
Theorien in der Soziologie 2: Mikrosoziologische Perspektiven	12
Thesis	13
Vertiefungsmodul Soziologie	13
Wissenschaftssoziologie	15

BA Soz 16a	Berufspraktikum	Gewicht der Note 21	Workload 21 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Studierende, die das Berufspraktikum absolviert haben, sind umfassend über sozialwissenschaftlich relevante Bereiche der Berufs- und Arbeitswelt orientiert. Sie haben sozialwissenschaftliches Denken und Handeln anwendungsorientiert in außeruniversitären Arbeitsfeldern erprobt. Sie haben den reziproken Transfer sozialwissenschaftlicher Kompetenzen zwischen Universität und Berufspraxis reflektiert und dabei gelernt, ihre Stärken und Schwächen selbstkritisch einzuschätzen. Sie haben konkrete Vorstellungen über ihren beruflichen Werdegang entwickelt und sind mit Strategien für den Einstieg in den Arbeitsmarkt vertraut.</p>			
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit LP
Modulabschlussprüfung ID: 51155	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt 15
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:</p> <p>1</p>			

GES-W13	Bildung und Wissenschaft	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse der spezifischen Orte, Institutionen und Theorien von Bildung und Wissenschaft seit der Antike. Sie verstehen die Bedeutung von Bildung und Wissenschaften für die Stabilisierung und Legitimation politischer Herrschaft, die Interdependenz von gelehrten Theorien und wissenschaftlichen Organisationsformen sowie für die Rolle der Sprache bei der Formierung, Durchsetzung und Kanonisierung von Wissensbeständen. Sie sind in der Lage, wissenschaftliche Theorien unter ideengeschichtlichen, politischen und politisch sozialen Fragestellungen selbständig zu analysieren, die Ergebnisse ihrer Recherche in Wort und Schrift angemessen zu präsentieren und diskussionsweise auf die aktuelle Praxis zu beziehen.</p>			
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit LP
Modulabschlussprüfung ID: 48339	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt 3
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:</p> <p>2</p>			

POL1.1	Einführung in die Politikwissenschaft	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden sind befähigt, von politischen Ereignissen abstrahierend eine analytische Perspektive zu entwickeln, darauf aufbauend politikwissenschaftliche Fragestellungen zu formulieren und strukturiert deren Beantwortung zu erarbeiten.</p>			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 50477	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

BWiWi 4.3	Empirische Wirtschafts- und Sozialforschung	Gewicht der Note	Workload	
		9	9 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind mit den Grundlagen empirischer Forschungsprozesse vertraut. Sie kennen zentrale wissenschaftstheoretische Positionen und können diese unterscheiden und darstellen. Sie besitzen grundlegende Kenntnisse über alternative Forschungsdesigns, Erhebungsmethoden, Auswahlverfahren sowie Analyseverfahren und können diese jeweils problemadäquat anwenden. Darüber hinaus sind sie in der Lage, Statistiksoftware für die Verarbeitung empirisch gewonnener Daten einzusetzen, Basisauswertungen vorzunehmen und die Analyseergebnisse sinnvoll zu interpretieren.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 35290	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	9
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

BA Soz 14	Familiensoziologie	Gewicht der Note	Workload
		6	6 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen zentrale theoretische Konzepte und wegweisende empirische Studien der Familiensoziologie. Sie sind vertraut mit den zentralen Aspekten und Theorien der Familiensoziologie, insbesondere im Hinblick auf Partnerwahl, Fertilität, Wandel der Familie und Familienformen, Geschlechterverhältnisse und intergenerationale Beziehungen. Zudem besitzen Sie Kenntnisse über das Zusammenspiel von Familie und (Wohlfahrts)Staat und über die Rolle der Familie bei der Reproduktion sozialer Ungleichheit. Sie haben die Fähigkeit erworben, theoretische Kenntnisse auf praktische Fragestellungen anzuwenden. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse hinsichtlich ihrer Relevanz für zivilgesellschaftliches Engagement zu reflektieren.			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Voraussetzung für die Anmeldung zur Modulabschlussprüfung ist der Nachweis der abgeschlossenen Module BA Soz 1, BA Soz 2, BA Soz 3, PH 2, BWiWi 4.3, BA Soz 8 und BWiWi 1.11 und BWiWi 1.12.				
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 51227	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	2	6
Modulabschlussprüfung ID: 51239	Elektronische Prüfung	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

BA Soz 16b	Forschungspraktikum	Gewicht der Note 21	Workload 21 LP	
Qualifikationsziele: Studierende, die das Forschungspraktikum absolviert haben, verfügen über die Kompetenz, sozialwissenschaftliche Methoden und Verfahren im Rahmen eines empirischen Projektes anzuwenden. Hierbei haben die Studierenden gelernt, ein eigenes Projekt zu planen und Zeitmanagement in diesem Rahmen durchzuführen. Sie sind über die Forschungs- und Förderlandschaft in Deutschland und der EU orientiert und haben ihren weiteren auf die Forschung bezogenen Ausbildungsweg planvoll angelegt.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 51187	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt	15
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

PH 2	Grundlagenmodul: Logik, Sprachphilosophie, Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
Qualifikationsziele: In diesem Modul werden Kenntnisse des formalen Argumentierens, der Bedeutung und Wahrheit sprachlicher Äußerungen sowie der Kriterien von Erkenntnis und der Begründung und Methodik von Wissenschaften erworben. Die Studierenden lernen, einschlägige Texte zu analysieren und zu interpretieren, Forschungsergebnisse einzuordnen, Gedankenzusammenhänge nachzuvollziehen, und erhalten im Falle der Logik Gelegenheit, das Gelernte in Übungen anzuwenden.			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Modulabschlussprüfung bezieht sich auf Inhalte der Komponente a.				
Modulabschlussprüfung ID: 39758	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	2	5
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

BA Soz 1	Grundzüge der Soziologie	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die historische Entwicklung und die Besonderheiten soziologischer Gesellschaftsanalyse. Sie beherrschen die zentralen Grundbegriffe der Soziologie und sind mit grundlegenden Herangehensweisen und Differenzierungen der Soziologie vertraut. Die Studierenden kennen das Verhältnis von Theoriebildung und empirischer Analyse.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 51219	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	2	6
Modulabschlussprüfung ID: 51181	Elektronische Prüfung	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

BWiWi 1.4	Grundzüge der Volkswirtschaftslehre I (Makroökonomie)	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden beherrschen ökonomische Grundbegriffe und sind in der Lage, wichtige ökonomische Zusammenhänge über die Allokation der knappen Ressourcen zwischen den verschiedenen Wirtschaftsakteuren (dem Untersuchungsgegenstand der Mikroökonomik schlechthin) zu verstehen. Sie sind befähigt, grundlegende Verhaltensweisen von Konsumenten und Unternehmen auf den verschiedenen Güter- und Faktormärkten zu analysieren. Den Studierenden sind Kriterien und Methoden an die Hand gegeben, mittels derer sie beurteilen können, wann etwa staatliche Maßnahmen ergriffen werden sollten, um Einzelentscheidungen der privaten Akteure einzuschränken, etwa dann, wenn der Wettbewerb behindert oder die Umwelt verschmutzt wird, oder umgekehrt, wenn es gilt, administrative Maßnahmen zurückzuführen, weil beispielsweise die staatliche Bürokratie den Wettbewerb oder sonstige private Aktivitäten behindert. Ziel der Makroökonomik ist es, die grundlegende Logik wirtschaftlicher Entscheidungen innerhalb des komplexen wirtschaftlichen Miteinanders von Menschen und Organisationen zu erkennen. Diese Vorlesung wendet sich an Studierende des Grundstudiums und bietet einen Einstieg in die Volkswirtschaftslehre. Ausgewählte Probleme und Methoden werden behandelt.			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 6097	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	9
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

BA Soz 15	Migrationssoziologie	Gewicht der Note	Workload	
		6	6 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen zentrale theoretische Konzepte und wegweisende empirische Studien der Migrationssoziologie. Sie sind vertraut mit den zentralen Aspekten und Theorien der Migrationssoziologie, insbesondere im Hinblick auf Ursachen von Migrationsprozessen- und -entscheidungen sowie Konsequenzen von Migration für Migrierende, Herkunfts- und Zielländer. Zudem besitzen sie Kenntnisse über Theorie und Empirie von Integrationsprozessen sowie die Verbindung von Migration und sozialer Ungleichheit. Die Studierenden sind in der Lage, erworbene theoretische Kenntnisse auf praktische Fragestellungen anzuwenden. Sie sind in der Lage, ihre Kenntnisse hinsichtlich der Relevanz für zivilgesellschaftliches Engagement zu reflektieren.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Voraussetzung für die Anmeldung zur Modulabschlussprüfung ist der Nachweis der abgeschlossenen Module BA Soz 1, BA Soz 2, BA Soz 3, PH 2, BWiWi 4.3, BA Soz 8, BA Soz 13, BWiWi 1.11 und BWiWi 1.12.				
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 51138	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	2	6
Modulabschlussprüfung ID: 51200	Elektronische Prüfung	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

BA Soz 10	Organisationssoziologie	Gewicht der Note	Workload
		6	6 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zum Aufbau und zur Funktionsweise sowie zur historischen Entstehung formaler Organisationen und Organisationsfelder wie die der Politik, Massenmedien, Sport und Kunst. Sie kennen einschlägige Methoden der soziologischen Organisationsforschung. Sie besitzen die Fähigkeit, erworbene theoretische Kenntnisse auf praktische Fragestellungen anzuwenden. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse hinsichtlich ihrer Relevanz für zivilgesellschaftliches Engagement zu reflektieren.			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Voraussetzung für die Anmeldung zur Modulabschlussprüfung ist der Nachweis der abgeschlossenen Module BA Soz 1, BA Soz 2, BA Soz 3, PH 2 und BWiWi 1.11.				
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 51157	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	2	6
Modulabschlussprüfung ID: 51191	Elektronische Prüfung	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

BA Soz 12	Politische Soziologie	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die zentralen Klassiker der Politischen Soziologie und wissen um die grundlegenden Richtungen und Ansätze einer Politischen Soziologie. Sie können diese eigenständig in politische Analysen umsetzen und Themen aus diesem Fachgebiet bearbeiten. Sie kennen die Spezifika und Eigenheiten einer Politischen Soziologie aus soziologischer und aus politikwissenschaftlicher Perspektive. Sie sind mit zentralen Aspekten der Politischen Soziologie im Sinne einer Diagnose der Gegenwartsgesellschaften vertraut. Die Studierenden sind mit zentralen Themenfeldern der Politischen Soziologie vertraut und können die entsprechenden Begrifflichkeiten analytisch anwenden. Sie wissen um die Bedeutung des Zusammenhangs von Herrschaft, Ungleichheit und Konflikt für Gesellschaften. Sie kennen die sich unter Globalisierungsbedingungen verschärfende Integrations- und Ordnungsproblematik von Staat und Gesellschaft und wesentliche Desintegrationserscheinungen. Sie kennen die Muster sozioökonomischer Krisenprozesse und politischer Konflikte sowie die damit verbundenen Widerstandsmöglichkeiten und Konfliktformen. Die Studierenden kennen die Bedingungen und die Rolle politischer Partizipation in modernen Gesellschaften. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse hinsichtlich ihrer Relevanz für zivilgesellschaftliches Engagement zu reflektieren.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Voraussetzung für die Anmeldung zur Modulabschlussprüfung ist der Nachweis der abgeschlossenen Module BA Soz 1, BA Soz 2, BA Soz 3, PH 2 und BWiWi 1.11.				
Modulabschlussprüfung ID: 51223	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

BA Soz 8	Qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen methodische Grundlagenkenntnisse der qualitativen Sozialforschung. Sie sind zur methodenkritischen Lektüre von qualitativen empirischen Studien und Befunden befähigt und kennen Grenzen und Möglichkeiten verschiedener qualitativer Ansätze der Datenerhebung- und analyse. Kompetenzen in der Materialanalyse mit MAXQDA (oder vergleichbaren qualitativen EDV-Programmen) sind vorhanden.</p>			
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit LP
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Sammelmappe besteht aus den Ausarbeitungen in den Modulkomponenten a und b. Die Bestandteile der Sammelmappe sind bis zum Ende des Semesters der jeweiligen Veranstaltung zu erbringen.</p>			
Modulabschlussprüfung ID: 51141	Sammelmappe mit Begutachtung		unbeschränkt 6
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0</p>			

BA Soz 9	Quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen methodische und statistische Grundlagenkenntnisse. Sie sind zur methodenkritischen Lektüre von empirischen Studien und Befunden befähigt und kennen Grenzen und Möglichkeiten verschiedener Datenerhebungs- und analyseverfahren. Kompetenzen in der computergestützten Datenanalyse wie z.B. STATA (oder vergleichbaren EDV-Programmen) sind vorhanden.</p>			
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit LP
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Sammelmappe besteht aus den Ausarbeitungen in den Modulkomponenten a und b. Die Bestandteile der Sammelmappe sind bis zum Ende des Semesters der jeweiligen Veranstaltung zu erbringen.</p>			
Modulabschlussprüfung ID: 51195	Sammelmappe mit Begutachtung		unbeschränkt 6
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0</p>			

BA Soz SP	Sozialpsychologie	Gewicht der Note	Workload	
		9	9 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden erlangen einen Überblick über grundlegende methodische Fragen des Faches Psychologie. Zudem erlangen Sie vertiefte Einblicke in psychologische Fragestellungen insbesondere im sozialen Kontext. Vertiefte Kenntnisse erlangen die Studierenden bezüglich der Thematik der Informationsverarbeitung im sozialen Kontext. Sie erwerben Kenntnisse über allgemeine menschliche Kategorisierungsprozesse und können diese auf die Wahrnehmung und Beurteilung sozialer Gegebenheiten übertragen. Zudem erlangen die Studierenden Kenntnisse über die Grundprinzipien, die soziale Interaktionen leiten. Nach Abschluss dieses Moduls erkennen sie die Konsequenzen dieser Prinzipien für soziale Beziehungen und Gruppenprozesse. Darüber hinaus können die Studierenden unterschiedliche empirisch-psychologische Fragestellungen und Designs aus der Perspektive von Versuchspersonen nachvollziehen. Damit vertiefen sie ihre Kompetenz, Ergebnisse qualitativer und quantitativer empirisch-psychologischer Erhebungen und Auswertungen zu verstehen und kritisch zu reflektieren.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Die Anmeldung zur Modulabschlussprüfung kann erst erfolgen, wenn die UBL 53396 erbracht wurde.				
Modulabschlussprüfung ID: 53380	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	8
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

BA Soz 3	Sozialstrukturanalyse	Gewicht der Note	Workload	
		9	9 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden können die zentralen Konzepte soziologischer Strukturanalyse anwenden und empirisch konkretisieren. Sie kennen Eckdaten der Sozialstruktur und können Sozial- und Wirtschaftsstatistiken unter theoretischen und methodischen Gesichtspunkten kritisch analysieren. Die Studierenden haben Kenntnisse der Analyse der Sozialstruktur moderner Gesellschaften (zentrale Dimensionen, grundlegende Konzeptionen), der Unterschiede zwischen vormodernen und modernen Gesellschaften, der Entwicklungsdynamik von Gesellschaftsformen sowie empirische Kenntnisse der Sozialstruktur Deutschlands (auch im europäischen Vergleich) erworben. Sie verfügen über eine Orientierung über die strukturellen Voraussetzungen und Bedingungen sozialen Handelns, speziell im Rahmen von Differenzierungs- und Ungleichheitsanalysen, u.a. im Kontext aktueller soziologischer Zeitdiagnosen. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse hinsichtlich ihrer Relevanz für zivilgesellschaftliches Engagement zu reflektieren.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 51144	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

BA Soz 13	Soziologie der sozialen Ungleichheit	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Das Modul liefert eine Einführung in zentrale theoretische Konzepte und wegweisende empirische Studien zu sozialer Ungleichheit. Die Studierenden sind mit zentralen Aspekten und Theorien sozialer Ungleichheit vertraut und können die entsprechenden Begrifflichkeiten und Methoden anwenden. Dies schließt Phänomene wie Chancenungleichheit und Partizipationsmöglichkeiten ein. Sie können zudem Querbezüge zur Sozialstrukturanalyse (BA Soz 3) herstellen. Sie kennen die sich unter Globalisierungsbedingungen verschärfende Integrations- und Ordnungsproblematik von Staat und Gesellschaft sowie wesentliche Desintegrationserscheinungen. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse hinsichtlich ihrer Relevanz für zivilgesellschaftliches Engagement zu reflektieren.</p>			
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:</p> <p>Voraussetzung für die Anmeldung zur Modulabschlussprüfung ist der Nachweis der abgeschlossenen Module BA Soz 1, BA Soz 2, BA Soz 3, PH 2, BWiWi 1.11 und BWiWi 1.12.</p>			
Modulabschlussprüfung ID: 51142	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	2 6
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:</p> <p>0</p>			

BWiWi 1.11	Statistik I (Deskriptive Statistik)	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden beherrschen grundlegende Techniken zur Beschreibung von (Massen-)Daten aus empirischen Erhebungen. Die Studierenden haben die Fähigkeit, die zur Analyse von empirischen Daten benötigten Maßzahlen zu bestimmen, inhaltlich zu interpretieren und diese interdisziplinär (z.B. auf Datensätze aus der BWL und VWL) anzuwenden. Die Studierenden sind in der Lage, mit grundlegenden Techniken der Wahrscheinlichkeitsrechnung Entscheidungen von Individuen als das Ergebnis stochastischer Prozesse zu betrachten und unter Verwendung geeigneter Verteilungen und Maße zu analysieren.</p>			
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit LP
Modulabschlussprüfung ID: 36049	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2 6
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:</p> <p>0</p>			

BWiWi 1.12	Statistik II (Induktive Statistik)	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, mit den grundlegenden Verfahren der mathematischen Statistik zu arbeiten und können von einer Stichprobe mit Punkt- und Intervallschätzern auf einen unbekannt Parameter einer Grundgesamtheit schließen. Um die Schätzungen statistisch absichern zu können, beherrschen die Studierenden den Aufbau und die Interpretation von statistischen Hypothesentests. Als grundlegendes kausales Schätzverfahren kennen die Studierenden die Methode des klassischen Regressionsmodells und sind in der Lage damit Datensätze zu analysieren.</p>			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 36039	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

BA Soz 2	Techniken	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden beherrschen die Grundlagen und Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und Schreibens. Hierzu gehören vor allem das Verstehen und das Verfassen wissenschaftlicher Texte, die Vorbereitung und Durchführung von wissenschaftlichen Präsentationen sowie Zeitmanagement und Arbeitsorganisation. Sie sind durch die Arbeit in Kleingruppen befähigt, im wissenschaftlichen Kontext Aufgaben in Teamarbeit zu diskutieren und zu lösen. Sie sind in der Lage, englischsprachige Fachliteratur zu verstehen und englischsprachige Texte selbst zu verfassen.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Sammelmappe besteht aus den schriftlichen Ausarbeitungen/Hausarbeiten zu den Modulkomponenten a, b und c. Die Bestandteile der Sammelmappe sind bis zum Ende des Semesters der jeweiligen Veranstaltung zu erbringen.				
Modulabschlussprüfung ID: 51164	Sammelmappe mit Begutachtung		unbeschränkt	9
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

GES-W11	Technik und Industrie	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse in der Geschichte der Naturwissenschaften und ihrer praktischen Verwertung seit der Antike. Sie besitzen grundlegende Kenntnisse über die soziale Macht von Naturwissenschaften und Technik sowie über deren prägende Wirkung auf Lebensweise und politisches Handeln, Umwelt und Welterschließung der Zeitgenossen, deren Einfluss auf die europäische Expansion nach Übersee, ihren Einfluss auf die europäische Aufklärung wie die moderne europäische Gesellschaft, aber auch über die Interdependenz von Technik, Ökonomie und Krieg. Sie können Dokumente zur Geschichte der Technik und der Industrialisierung aus deren historischen Entstehungsbedingungen interpretieren, aktuelle Entwicklungen in ihrer geschichtlichen Genese erklären und die Resultate ihrer Recherche in Wort und Schrift verständlich darstellen.			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 48195	Schriftliche Hausarbeit		unbeschränkt	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

BA Soz 4	Theorien in der Soziologie 1: Makrosoziologische Perspektiven	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind vertraut mit der Konstruktion und den Grundbegrifflichkeiten der klassischen und modernen Ansätze gesamtgesellschaftlicher Analyse. Sie sind in der Lage, unter Rückgriff auf theoretische Konzeptualisierungen gesellschaftliche Probleme zu identifizieren und zu beschreiben. Sie sind zur kritischen Auseinandersetzung mit den theoretisch-analytischen Inhalten in der Lage.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 51133	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	2	6
Modulabschlussprüfung ID: 51169	Elektronische Prüfung	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

BA Soz 5	Theorien in der Soziologie 2: Mikrosoziologische Perspektiven	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind vertraut mit zentralen mikrosoziologischen Theorieansätzen, ihrer Leistungsfähigkeit und Angemessenheit zur Erklärung sozialer Prozesse. Sie besitzen die Fähigkeit, Verbindungen zwischen theoretischen Ansätzen und beobachtbaren Abläufen in konkreten Anwendungsbereichen herzustellen. Sie verfügen über ein Verständnis für das Wechselverhältnis zwischen Handlung, Interaktion und Kommunikation. Sie sind zur kritischen Auseinandersetzung mit den theoretisch-analytischen Inhalten in der Lage.			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 51213	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	2	6
Modulabschlussprüfung ID: 51212	Elektronische Prüfung	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

BA Soz 18	Thesis	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden können alle Phasen der Forschungsarbeit eigenständig planen, durchführen und reflektieren. Sie sind in der Lage, die Ergebnisse in angemessener Form zu präsentieren.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Voraussetzung für die Anmeldung der Thesis ist der Nachweis von 120 LP.				
Modulabschlussprüfung ID: 55836	Abschlussarbeit (Thesis)		1	12
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

BA Soz 17	Vertiefungsmodul Soziologie	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden haben ihre soziologischen Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen von Theorien, Anwendungen und Methoden gefestigt, vertieft und verbreitert. Die Studierenden sind in der Lage, aktuelle soziologische Debatten zu verstehen und sich vor deren Hintergrund zu positionieren. Die Studierenden haben auf Grundlage der in diesem Modul erlangten Kompetenzen individuelle Schwerpunktsetzungen vorgenommen, die sich auf das im Rahmen der Bachelor-Thesis zu bearbeitende Problemfeld orientieren. Sie sind in der Lage, sich mit einem spezifischen Themengebiet der Soziologie kritisch auseinanderzusetzen und über dieses zu diskutieren. Sie sind in der Lage, ihre Kenntnisse hinsichtlich der Relevanz für zivilgesellschaftliches Engagement zu reflektieren.			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Voraussetzung für die Anmeldung zur Modulabschlussprüfung ist der Nachweis der abgeschlossenen Module BA Soz 1, BA Soz 2, BA Soz 3, BA Soz 4, BA Soz 5, PH 2, BWiWi 4.3, BA Soz 8, BWiWi 1.11 und BWiWi 1.12.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 51162	Sammelmappe mit Begutachtung		unbeschränkt	12
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0</p>				

BA Soz 11	Wissenschaftssoziologie	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP		
<p>Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zum Aufbau und zur Funktionsweise sowie zur historischen Entstehung des Wissenschaftssystems. Sie kennen einschlägige Methoden der soziologischen Wissenschaftsforschung. Sie besitzen die Fähigkeit, erworbene theoretische Kenntnisse auf praktische Fragestellungen anzuwenden. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse hinsichtlich ihrer Relevanz für zivilgesellschaftliches Engagement zu reflektieren.</p>					
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP	
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Voraussetzung für die Anmeldung zur Modulabschlussprüfung ist der Nachweis der abgeschlossenen Module BA Soz 1, BA Soz 2, BA Soz 3, PH 2, BWiWi 1.11 und BWiWi 1.12.</p>					
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.</p>					
Modulabschlussprüfung ID: 51193	Schriftliche Prüfung (Klausur)	120 Minuten	2	6	
Modulabschlussprüfung ID: 51170	Elektronische Prüfung	120 Minuten	2	6	
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0</p>					

Legende

LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung